

Fürbitten

4

Gott, unser Vater, du hast dem heiligen Stephanus Kraft zum unerschrockenen Zeugnis für deine Liebe geschenkt. Wir bitten dich:

- Stärke alle, die um ihres Glaubens willen verspottet, verfolgt oder getötet werden und hilf ihnen, an ihrer Überzeugung in Liebe festzuhalten.
- Ermutige alle, die sich für bedürftige Menschen einsetzen und ihnen Zeit und Aufmerksamkeit schenken. Lass sie Anerkennung für ihren Dienst erfahren.
- Gib denen Kraft, die es wagen, gegen Ungerechtigkeit und Ausbeutung den Mund aufzumachen. Schenke ihnen das Glück, gehört zu werden.
- Mache uns eins mit allen Christen auf der ganzen Erde. Hilf uns, solidarisch zu sein, indem wir unsere Güter und unseren Glauben miteinander teilen.
- Nimm unsere Toten, die wir an diesen Festtagen besonders vermissen und alle, die in diesen Tagen gestorben sind, in dein Reich auf, schenke ihnen und uns einen Platz an deiner Seite.

Starker Gott, in deinem Sohn Jesus Christus hast du dich mit allen verbündet, die klein und schwach sind. Hilf uns erkennen, wo unser Einsatz gefordert ist, und lass uns vertrauen, dass du uns Mut und Kraft dazu gibst. Darum bitten wir durch Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Neunkirchen a.Brand 26.12.2007 um 10.00

Fest des Erzmärtyrers Stephanus
Eine zweite Geburt

Eröffnung	130	1 - 4
Einführung		
Besingung		
Kyrie nicht anzeigen	933	3
Gloria	934	
Antwortgesang	712	1+2 V.1•8
Halleluja	531	2
Evang. Predigt. Fürb.		
Opferbereitung	114	1, 4 - 6
Sanctus	941	1
Agnus Dei	130	5 - 7
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Danksagung	141	1 - 3
n.d.Kommunion		
n.d.Segen	850	1 - 3
zum Auszug		

1

Eröffnung

Alle Welt hat Weihnachten im Sinn, doch die Kirche redet heute schon wieder vom blutigen Alltag. Wer heute zum Gottesdienst kommt, weiß, was heute auf ihn zukommt: die andere Seite von Weihnachten, die Konsequenz der Menschwerdung Gottes.

Weil Gott sich in Jesus ganz mit uns verbündet hat, ruft Jesus Menschen, sich in Gottes Namen ebenfalls ganz für andere einzusetzen.

Dafür steht Stephanus, Diener der Armen in Jerusalem, der geisterfüllte Jünger, der wortgewaltige Redner, der mutige Zeuge. An seinem Festtag schauen wir auf Christus, seinen Herrn, und rufen:

Kyrie: 933/3

Herr Jesus, du untrüglicher Zeuge der Liebe Gottes. • Herr, erbarme dich..

Du Kraft und Vollender deiner Heiligen. • Christ, erbarme dich..

Du Leitbild aller, die dir heute folgen. • Herr, erbarme dich..

Tagesgebet: Vom Tag (MB 871)

Allmächtiger Gott, wir ehren am heutigen Fest den ersten Märtyrer deiner Kirche. Gib, dass auch wir unsere Feinde lieben und so das Beispiel des heiligen Stephanus nachahmen, der sterbend für seine Verfolger gebetet hat. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Einführung zur Lesung

Wir hören, wie und warum Stephanus zum Diener der Armen wurde: weil er geisterfüllt war. Seine Liebe zu den Armen und zu Christus ließ ihn die ganze Geschichte Israels in einem neuen Licht sehen, und Anklage erheben gegen jede Religion ohne Liebe.